

Marketing/Öffentlichkeitsarbeit

Elke Vetter
Tel +49 7531 - 88 7301
Fax +49 7531 - 88 7205
elke.vetter@seezeit.com

Pressemitteilung

17. April 2018

Seezeit und Partner unterstützen Studierende bei Fahrradreparatur

Hilfe zur Selbsthilfe: Mit einem Fahrrad Frühjahrscheck hat Seezeit Studierendenwerk Bodensee am vergangenen Freitag gemeinsam mit dem Eugen-Bolz-Studentenwohnheim und dem Studentenwerk Weiße Rose e.V. den Studierenden in Weingarten bei der Fahrradreparatur unter die Arme gegriffen.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden vor dem Eugen-Bolz-Studentenwohnheim in Weingarten zahlreiche Ketten geölt, Schrauben festgezogen und angestaubte Fahrräder wieder fit gemacht. Denn das Fahrrad ist bei Studierenden zwar ein beliebtes Fortbewegungsmittel, doch in einer WG gibt es einfach nicht immer das nötige Werkzeug, um kleinere Schäden zu beheben. „Dann bleiben die Fahrräder oft stehen und werden nicht mehr genutzt. Das finden wir schade“, sagt Boris Magazin vom Seezeit Service-Team Wohnen, der den Fahrrad Frühjahrscheck gemeinsam mit dem Eugen-Bolz Studentenwohnheim der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Studentenwerk Weiße Rose e.V. organisiert hat. Außer Boris Magazin und zahlreichen studentischen Helfern hat auch Helmut Baumgartl, Geschäftsführer Seezeit Studierendenwerk Bodensee, vor Ort selbst Hand angelegt, Schaltungen eingestellt, Bremsen geprüft und platte Reifen geflickt. Mehr als 30 Studierende nutzten das Angebot der Hilfe zur Selbsthilfe und waren begeistert von der Aktion. Für eine kleine

Stärkung zwischendurch sorgte das Mensa-Team von Seezeit mit Kaffee, kalten Getränken, Muffins und Snacks.

Auch Studierende ohne eigenes Fahrrad waren willkommen: Für sie hat das Schrauber-Team alte, herrenlose Räder aus dem Eugen-Bolz-Wohnheimkeller wieder fit gemacht. Durch das Zerlegen nicht mehr brauchbarer Exemplare und mit von Seezeit gespendeten Ersatzteilen wurden neun ungenutzte Räder wieder fahrtauglich gemacht und gegen eine kleine Spende an die Studierenden vergeben. Die 175 Euro, die so zusammengekommen sind, sollen wiederum der Mobilität der Studierenden zugute kommen und beispielsweise in Werkzeug, eine Fahrrad-Reparaturstation oder in Ersatzteile für künftige Aktionen investiert werden.

Mehr Mobilität für Studierende

Seezeit bietet in der Region mit der Wohnanlage Lazarettstraße in Weingarten sowie dem Weingartshof und der Tettlinger Straße in Ravensburg 373 Studierenden eine bezahlbare Unterkunft. Im Eugen-Bolz-Studentenwohnheim, getragen von der Diözese Rottenburg-Stuttgart, und in den Wohnheimen des Studentenwerks Weiße Rose e.V. kommen in Weingarten zusätzlich knapp 500 Studierende unter. Besonders begehrt sind aufgrund der Nähe zu Hochschule und PH die Plätze direkt in Weingarten. „Wenn die Bus-Anbindung besser wäre, wären die Wohnanlagen in Ravensburg für viele eine echte Alternative“, sagt Helmut Baumgartl. „Da wir darauf leider wenig Einfluss haben, wollen wir den Studierenden mit Aktionen wie dem Fahrrad Frühjahrscheck wenigstens zu ein bisschen mehr Mobilität verhelfen.“

Für eine verbesserte Mobilität und viele weitere studentische Anliegen setzt sich auch der Arbeitskreis Studierendenwerke und Studentisches Leben ein. Unter der Leitung von Prof. Dr. Ing. Zerrin Harth, Prorektorin der Hochschule Ravensburg-Weingarten, kommen hier regelmäßig Vertreter von Seezeit Studierendenwerk Bodensee, des Eugen-Bolz-Studentenwohnheims, des Studentenwerks Weiße Rose e.V., der Hochschule Ravensburg-Weingarten und der Pädagogischen Hochschule Weingarten zusammen, um Themen des studentischen Lebens in der Region voranzubringen. „Der Fahrrad Frühjahrscheck war eine tolle Aktion für die Mobilität der Studierenden und das Gemeinschaftsgefühl“, sagt Prof. Harth mit Blick auf die entspannte Atmosphäre und die gute Stimmung am vergangenen Freitagnachmittag. Nach den vielen positiven Rückmeldungen sollen solche Fahrrad-Aktionen künftig regelmäßig stattfinden.



Helmut Baumgartl, Geschäftsführer Seezeit Studierendenwerk Bodensee (2.v.l.), Prof. Dr. Ing. Zerrin Harth, Prorektorin der Hochschule Ravensburg-Weingarten (4.v.l.) und Anita Wenger, Heimleitung Eugen-Bolz-Wohnheim (6.v.l.) setzen sich für die Mobilität der Studierenden in Weingarten ein. **Foto: Seezeit**



Boris Magazin vom Seezeit Service-Team Wohnen (Bild links) und Helmut Baumgartl, Geschäftsführer Seezeit Studierendenwerk Bodensee (rechts), haben selbst Hand angelegt und zahlreiche Schaltungen eingestellt, Bremsen geprüft und platte Reifen geflickt. **Fotos: Seezeit**



Hilfe zur Selbsthilfe war das Motto beim Fahrrad Frühjahrscheck von Seezeit vor dem Eugen-Bolz-Studentenwohnheim. **Foto: Seezeit**



Zahlreiche Studierende nutzten die Gelegenheit, ihre Fahrräder in entspannter Atmosphäre mit Werkzeug und Unterstützung von Seezeit fit zu machen für die Radsaison. **Foto: Seezeit**

Alle Bilder in druckfähiger Auflösung finden Sie unter www.seezeit.com/presse

Über Seezeit Studierendenwerk Bodensee

Seezeit Studierendenwerk Bodensee fördert die rund 27.300 Studierenden in der Bodenseeregion in sozialen, wirtschaftlichen, gesundheitlichen und kulturellen Belangen und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit im Bildungssystem. Als eine von 58 Einrichtungen in Deutschland bietet Seezeit als sozialer Dienstleister mit seinen Angeboten in den Bereichen Wohnen, Gastronomie, Studienfinanzierung, Kinderbetreuung und Beratung die Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Studium. Das Studierendenwerk beschäftigt in Konstanz, Ravensburg, Weingarten und Friedrichshafen rund 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mehr Infos unter www.seezeit.com